

Umweltbundesamt

Bekanntmachung von Empfehlungen zur Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen aus Kleinfeuerungsanlagen

Vom 5. November 2018

I.

Eignung von Messeinrichtungen

Gemäß Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) vom 12. Dezember 2011 – IG I 2 – 51134/0 – (GMBI 2012 S. 11) haben die obersten Immissionsschutzbehörden der Länder die Ergebnisse der Eignungsprüfungen begutachtet und sind zu einem positiven Gesamturteil gelangt. Den zuständigen Behörden der Länder wird daher empfohlen, folgende Bekanntmachungen durchzuführen:

1 Messgeräte zur Abgasverlustbestimmung und zur Überwachung der Emissionsgrenzwerte an Gas- und Ölfeuerungsanlagen und zur Überwachung des CO-Grenzwertes und zur Ermittlung der Abgaskomponente O₂ und der Abgastemperatur an Feuerungsanlagen für feste Brennstoffe

1.1 Kombinationsmessgerät Typ ecom-EN3-R und ecom-EN3-F

Hersteller:

ecom GmbH, Iserlohn

Messkomponenten:

Funktionsmodul zur O₂-Bestimmung

Funktionsmodul zur CO-Bestimmung

Funktionsmodul zur Bestimmung der Verbrennungslufttemperatur

Funktionsmodul zur Bestimmung der Abgastemperatur

Funktionsmodul zur Bestimmung des Drucks (Zug-)

Funktionsmodul zur Bestimmung des Drucks (Differenz-)

Eignung:

Messgerät zur Abgasverlustbestimmung und zur Überwachung der Emissionsgrenzwerte an Gas- und Ölfeuerungsanlagen; Messgerät zur Überwachung des CO-Grenzwertes und zur Ermittlung der Abgaskomponente O₂ und der Abgastemperatur an Feuerungsanlagen für feste Brennstoffe

Messbereiche in der Eignungsprüfung:

O ₂	0 bis 21,0 Vol.-%
CO	0 bis 25 000 mg/m ³
Abgastemperatur T _A	0 bis 400 °C
Verbrennungslufttemperatur T _L	0 bis 50 °C
Druck (Zug-)	-40 bis 190 Pa
Druck (Differenz-)	0 bis 10 000 Pa

Softwareversionen:

Firmware Version 1.00 vom 19. Juli 2017

Einschränkungen: Keine

Hinweise:

1. Ergänzungsprüfung zur Bekanntmachung des Umweltbundesamtes vom 21. Februar 2018 (BANz AT 26.03.2018 B9, Kapitel I Nummer 2.39).
2. Die automatische Rußmessung darf für Messungen im Rahmen der 1. BImSchV nicht verwendet werden.
3. Die Funktionen „WLAN“ und „Bluetooth“ dürfen für Messungen im Rahmen der 1. BImSchV nicht verwendet werden.
4. Das Kombinationsmessgerät kann mit den O₂-Sensoren Typ OOI105-3 und Typ 5OxLL (Handelsname A5Ox) sowie mit den CO-Sensoren Typ A5F+ und Typ CO/CF-2000-4E für den mittleren CO-Bereich und dem CO-Sensor Typ 5MF für den hohen Messbereich betrieben werden.

5. Ein Sensorwechsel ist nur durch den Hersteller oder durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal zulässig.
6. Messungen im Rahmen der 1. BImSchV dürfen mit dem ecom-EN3-F nur mit Gaskühler durchgeführt werden. Beim ecom-EN3-R ist die Verwendung des Gaskühlers optional.

Prüfinstitut: TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Prüfkennzeichen: TÜV By RgG 317

Prüfbericht: Bericht Nr. M-BI 1212-01/18_V1 vom 2. Mai 2018

II.

Empfehlungen zu Mitteilungen zu eignungsgeprüften Messeinrichtungen, die gemäß der bundeseinheitlichen Praxis bei der Überwachung der Emissionen aus Kleinfeuerungsanlagen bekannt gegeben wurden

1. Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 21. Februar 2018 (BAnz AT 26.03.2018 B9, Kapitel I Nummer 4.2)

Das Kombinationsmessgerät Typ MULTILYZER ST/MULTILYZER STe der Firma Systronik Elektronik und Systemtechnik GmbH wird mit überarbeitetem Bedienbereich und mit Firmware Version V2.04 als MULTILYZER STx vertrieben.

Stellungnahme der TÜV SÜD Industrie Service GmbH vom 28. Mai 2018 sowie Prüfbericht Nr. M-BI 1215-00/18_V1 vom 28. Mai 2018.

2. Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 21. Februar 2018 (BAnz AT 26.03.2018 B9, Kapitel I Nummer 7.3)

Während der halbjährlichen Überprüfung des Staubmessgerätes Typ testo 380 bei einer bekannt gegebenen Stelle ist die Überprüfung der bestimmenden Messgröße „Anzahl der geförderten Kavitäten des Rotationsverdünners“ mit einer verkürzten Prüfdauer von 5 Minuten durchzuführen, wenn das Staubmessgerät Typ testo 380 mit einem Abgasanalysemessgerät Typ testo 330-2 LL V2010 ausgestattet ist, welches mit der Firmware V2.08 bzw. V2.18 arbeitet.

Weiterhin ist durch Aktualisierung der Firmware auf Version V2.18 für das Abgasanalysemessgerät Typ testo 330-2 LL V2010 eine konforme Ergebnisanzeige hinsichtlich Formelzeichen und Messgrößen entsprechend den Vorgaben der VDI 4207 Blatt 2 gegeben.

Stellungnahme der TÜV SÜD Industrie Service GmbH vom 28. Mai 2018 sowie Prüfbericht Nr. M-BI 1181-01/18_V1 vom 28. Mai 2018.

3. Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 21. Februar 2018 (BAnz AT 26.03.2018 B9, Kapitel I Nummer 4.1)

Die aktuelle Firmware für das Kombinationsmessgerät Typ testo 330-2 LL V2010 der Firma Testo AG lautet V2.18. Ebenfalls bleibt die Firmware Version V2.08 weiterhin gültig.

Stellungnahme der TÜV SÜD Industrie Service GmbH vom 28. Mai 2018.

4. Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 21. Februar 2018 (BAnz AT 26.03.2018 B9, Kapitel I Nummer 4.8)

Die aktuelle Firmware für das Kombinationsmessgerät Typ SPECTRAplus der Firma MRU GmbH lautet V1.69.60.

Stellungnahme der TÜV SÜD Industrie Service GmbH vom 28. Mai 2018.

Dessau-Roßlau, den 5. November 2018

II 4.1 - 50 526 - 2/11

Umweltbundesamt

Im Auftrag

Dr. Marcel Langner